

Kandidatur zum Attac-Rat

Frühjahrsratschlag 2022

Matthias Jochheim, 60326 Frankfurt/M

Hiermit melde ich meine Kandidatur zum Attac-Rat an, mandatiert durch den Vorstand der Attac-Mitgliedsorganisation IPPNW.

Ich bin 73 Jahre alt, verheiratet, eine erwachsene Tochter; konfessions- und parteilos (früher mal einige Jahre bei den GRÜNEN Mitglied, bevor die dem Bellizismus verfielen)

Von Beruf Allgemeinarzt und - in den letzten 20 Jahren - bis zum Renteneintritt 2019 als Psychotherapeut in eigener Praxis tätig.

Politische Vorerfahrungen: seit ca. 1976 in der Friedensbewegung aktiv; 1984 als „Gesundheitsbrigadist“ in Nicaragua tätig, danach Mitgründer der „Städtefreundschaft Frankfurt-Granada (Nicaragua)“; seit 1997 Mitglied der ärztlichen Friedensorganisation IPPNW, 2001 – 2013 im geschäftsführenden IPPNW-Vorstand, zuletzt als Vorsitzender.

Seit 2014 vertrete ich IPPNW bei Attac, in der letzten Wahlperiode im KoKreis. Meine Motivation für die Attac-Arbeit beziehe ich u.a. aus einem, wie ich feststelle, ziemlich weitbekannten Ausspruch des damaligen US-Präsidenten Clinton: „It´s the economy, stupid!“

Bei Attac kooperiere ich am engsten innerhalb der AG Globalisierung und Krieg.